

SOFORTHILFE BEI VERBRENNUNGEN

Haben Kleider Feuer gefangen, müssen die Flammen durch Kleidungsstücke, Decken (Vorsicht bei Kunstfasern!) oder Wasser erstickt/gelöscht werden. Verbrannten Körperteil sofort unter fließendes kaltes Wasser halten oder kalte, feuchte Tücher auflegen (mindestens 15 Minuten lang). Jede Verbrennung, die größer als die Handfläche ist, muss unverzüglich ärztlich behandelt werden.

NOTRUF 144

Genauere Ortsangabe (Zufahrt)

Alter des Patienten (Kind/Erwachsener)

Größe der Verbrennung

Name des Anrufers

- Verbrannten Körperteil mittels Brandwundentuch (Hausapotheke) locker bedecken. Notfalls ein sauberes, frisch gebügeltes Tuch verwenden.
- Bei jeder Verbrennung besteht Schockgefahr.

Sofortmaßnahmen:

Verletzten flach auf den Rücken legen, bzw. Lagerung der Verletzung entsprechend. Beengende Kleidung lockern, vor Unterkühlung schützen und den Verletzten beruhigen. Für Ruhe sorgen.



Bei Verbrennungen soll man

- Die Brandwunden nicht mit den Fingern berühren (Infektionsgefahr),
- niemals Hausmittel, Salben, Puder, Gelees etc. auftragen,
- an der Haut klebende Kleidungsstücke nicht entfernen.

**Besuchen Sie rechtzeitig einen Erste-Hilfe-Kurs.
Soforthilfe kann Leben retten!**